

Wachstumsfeld Batterierecycling: Aurubis startet Testbetrieb in neuer Pilotanlage in Hamburg

- **Start der Verarbeitung von Schwarzer Masse aus Lithium-Ionen-Batterien in Pilotanlage**
- **In hydrometallurgischen Prozessen werden Lithium, Nickel, Kobalt, Mangan und Graphit zurückgewonnen**
- **Aurubis-CEO Roland Harings: „Wir wollen beim Batterierecycling eine führende Rolle spielen“**

Hamburg, 18. März 2022 – Der Multimetallanbieter Aurubis baut seine Kompetenzen im Wachstumsfeld Batterierecycling aus: Die Produktion in einer neuen Pilotanlage am Standort Hamburg wird in Betrieb genommen, nachdem umfangreiche Tests des Prozesses im Labormaßstab erfolgreich abgeschlossen wurden. „Batterierecycling gewinnt durch den Ausbau der E-Mobilität sowie den rasant steigenden Bedarf an Lithium-Ionen-Batterien und Rohstoffen für deren Produktion stark an Bedeutung. Als effizientestes und nachhaltigstes Hüttenetzwerk der Welt besitzen wir die langjährige metallurgische Expertise, die nötig ist, um mit unseren Metallen und Prozesslösungen ein wesentlicher Wegbereiter für die Mobilitätswende zu sein,“ betont Roland Harings, Vorstandsvorsitzender der Aurubis AG.

Die Pilotanlage ist modular aufgebaut und wird in einem hydrometallurgischen Prozess wertvolle Metalle wie Lithium, Nickel, Kobalt, Mangan und Graphit aus der sogenannten Schwarzen Masse mit höchsten Ausbeuten extrahieren. Schwarze Masse ist ein pulverförmiger Reststoff, der beim Zerlegen und Schreddern von Lithium-Ionen-Batterien entsteht. Die im Aurubis-Recyclingprozess wiedergewonnenen Metalle können anschließend für neue Batterien und andere Produkte verwendet werden.

„Der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und das Ziel, den Kreislauf wertvoller Metalle für die Elektromobilität zu schließen, sind wichtige Faktoren für unsere Investitionsentscheidung. Darüber hinaus ist Recycling für Aurubis ein zentraler, strategischer Wachstumstreiber. Wir wollen beim Batterierecycling eine führende Rolle spielen,“ unterstreicht Roland Harings. Nach erfolgreichem Abschluss der Pilotierungsphase plant Aurubis, eine Batterierecycling-Anlage im industriellen Maßstab zu bauen – hierfür rechnet der Multimetall-Anbieter derzeit mit einem Investment von etwa 200 Mio. €. „Ich bin fest davon überzeugt: Innerhalb der nächsten fünf Jahre wird Aurubis eine Anlage in industriellem Maßstab für Batterierecycling in Betrieb nehmen,“ so CEO Harings.

Die Investitionen in das Wachstumsfeld Batterierecycling sind ein weiteres Beispiel für die Umsetzung der Aurubis-Strategie „Metals for progress. Driving Sustainable Growth“. Erst im Februar hatte der Multimetallanbieter eine Investition von etwa 70 Mio. € in den Bau einer Anlage (BOB – Bleed treatment Olen Beerse) am belgischen Aurubis-Standort Olen angekündigt, die Elektrolyt (sogenanntes Bleed) verarbeitet und daraus unter anderem Nickel extrahiert – ein zentrales Metall für die E-Mobilität. Diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass Aurubis seine industrielle

Aurubis AG
Konzernkommunikation

Angela Seidler
Vice President
Investor Relations &
Corporate Communications
Telefon +49 40 7883-3178
a.seidler@aurubis.com

Daniela Kalmbach
Leiterin Konzernkommunikation
Telefon +49 40 7883-3053
d.kalmbach@aurubis.com

Meino Hauschildt
Communications Manager
Telefon + 49 40 7883-3037
me.hauschildt@aurubis.com

Hovestraße 50
20539 Hamburg

www.aurubis.com

Vorreiterrolle im Bereich Nachhaltigkeit ausbaut und wichtige Metalle in den Industriekreislauf zurückführt.

Aurubis - Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com